

Wiener Goethehof holt sich internationale Auszeichnung für Energieeffizienz Der europäische Dachverband für Vollwärmeschutz vergab erstmals EAE-Award

Mit der Botschaft „ETICS are amazing“ suchte der EAE-Award 2021 erstmals europaweit nach Gebäuden mit exzellenter Energieeffizienz, vom Neubau über die Gebäudeerweiterung bis hin zur Sanierung. Die Siegerprojekte veranschaulichen die Verbindung von Energieeffizienz und Architektur. Der Goethehof in Wien holte sich eine lobende Erwähnung in der Kategorie „Wohnbau Sanierung“. Ausgeschrieben wurde der Preis vom europäischen Dachverband für Wärmedämmverbundsysteme, die EAE (European Association for External Thermal Insulation Composite Systems – ETICS). Jury-Mitglied war Dr. Clemens Hecht, Sprecher der ARGE Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme. Verliehen wurde der EAE-Award online im Rahmen des 5. Europäischen ETICS-Forum am 16. September 2021.



4 Gewinner, 3 lobende Erwähnungen: Die Siegerprojekte stehen für exzellente Energieeffizienz und zeigen auch, was heute mit WDVS gestalterisch möglich ist: Die unterschiedlichen Bautraditionen Europas können optisch erhalten bleiben.

Die Presseinformation sowie Bildmaterial finden Sie unter:

www.qg.waermedaemmsysteme.at/presse

Alle Informationen zum EAE-Award finden Sie unter: www.ea-etics.eu

Über 50 Einreichungen aus 10 Ländern europaweit: Das war der Pool für die Shortlist des ersten EAE-Awards. Unter den Nominierten fanden sich die beiden ETHOUSE Award Siegerobjekte 2020, der **Goethehof** und das **Haus Penzing** in Wien. Darüber freut sich auch Clemens Hecht, Jury-Mitglied und Sprecher der ARGE Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme (QG), die den ETHOUSE Award auslobt. „Es ist fantastisch, dass unser ETHOUSE Impulsgeber für einen europaweiten Wettbewerb war“, er ist stolz, dass sich der Erfolg über Österreichs Grenzen hinaus getragen hat. Denn Klimaschutz durch energieeffiziente Gebäude ist keine nationale Angelegenheit. „Fassaden, die mit Vollwärmeschutz thermisch optimiert sind, bieten eine breite Palette an Vorteilen für Mensch, Umwelt und auch Finanzen.“ Mit an die 400 TeilnehmerInnen wurden die Siegerinnen und Sieger des ersten EAE-Awards gebührend gefeiert; auch wenn als Corona-Schutzmaßnahme die Preisverleihung von Prag ins Web verlegt worden war.

Einreichkriterien und Jury

Die vier Kategorien des EAE-Awards galten für den Neubau sowie für die Sanierung von Gebäuden: 1) Gewerbliche und öffentliche Bauten, 2) Wohnbau Sanierung, 3) Wohnbau Neubau – Einfamilienhaus, 4) Wohnbau Neubau – Mehrgeschossiger Wohnbau



Qualitätsgruppe

WÄRMEDÄMMSYSTEME

Presseinformation. Wien, September 2021

Die Einreichkriterien waren der Einsatz von Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) als Gesamt- oder Teillösung, architektonische Qualität, Energieeffizienz nach Fertigstellung oder Sanierung, Ausmaß der Sanierung und Qualität der Ausführung inkl. Kontrollmaßnahmen.

Die fünf Jurymitglieder des ersten EAE-Awards:

- **Mitch Gee**, ehem. Vorsitzender der Vereinigung für WDVS UK
- **Clemens Hecht**, Sprecher ARGE QG WDS, Vorstandsmitglied EAE
- **Adrian Joyce**, Generalsekretär EuroACE, Direktor der Renovate Europe Kampagne
- **David Mares**, Architekt, Mitglied Architektenkammer Tschechien
- **Zuzana Sternova**, EAE Vize-Präsidentin, Direktorin Building Testing and Research Institute (TSUS), Bratislava, Vorsitzende slowakische Vereinigung für WDVS (OZ ZPZ)

Die Sieger EAE-Award 2021

Die gekürten Objekte des ersten EAE-Awards stehen in sechs europäischen Nationen und sie stehen für hervorragende Energieeffizienz. Es zeigt sich, dass WDVS einen wesentlichen Teil dazu beitragen. Außerdem zeigen die Siegerprojekte, wie mit WDVS Europas traditionelle Bauweisen erhalten und moderne Baukultur etabliert werden kann.

Kategorie gewerbliche und öffentliche Bauten (Neubau und Sanierung)

Gewinner: Kulturzentrum in Le Delta/Belgien: Maison de la Culture de la Province de Namur

Außergewöhnliches Design und optimale Einfügung ins Stadtbild: Entstanden ist ein öffentliches Gebäude mit neuer, breiter Nutzung im Kulturbereich – Theater, Bühnen, Ausstellungsflächen, Künstlerateliers. Die architektonische Ästhetik bei diesem Projekt hob die Jury besonders hervor: Historische Bauelemente wurden wiederverwendet und mit moderner architektonischer Klarheit ergänzt. Perfekt integriert sich das neue Kulturzentrum in die bestehende Gebäudestruktur und ist ein Ort, der Menschen einlädt, zu verweilen. Optimale Nachhaltigkeit generierten die ArchitektInnen durch den Einsatz von WDVS in Kombination mit Wärmepumpen und Solarmodulen.

Kategorie Wohnbau Sanierung

Gewinner: Villenkolonie Westend, Berlin/Deutschland

WDVS als ästhetische Problemlösung: Saniert wurden drei zusammenstehende Villen der Villenkolonie Westend, eine Doppel-Villa und eine Villa angrenzend ans Nachbargebäude. Die drei Gebäude beherbergen insgesamt 46 Wohneinheiten in Eigentum wie Miete. Die Jury honoriert mit ihrer Auszeichnung auch das Energieeffizienz-Konzept des Baukomplexes: Schäden und Probleme bei der vorhandenen Gebäudehülle konnten mit einem dünnen WDVS gelöst werden. Die verschiebbaren Holzlamellen zur Beschattung und der



Qualitätsgruppe

WÄRMEDÄMMSYSTEME

Presseinformation. Wien, September 2021

Oberflächenputz zeigen sich gemeinsam in einer eleganten Kombination und zeugen von den gestalterischen Möglichkeiten.

Lobende Erwähnung I: Mehrfamilienhaus, Aosta/Italien

Historische Bausubstanz mit WDVS rekonstruieren: Dieses Best-Practice-Projekt ist die Renovierung eines Gebäudes der 1930er-Jahre. Es beherbergt vier Wohneinheiten auf drei Etagen. Innerhalb von nur zwei Monaten wurde es auf einen neuen Energieeffizienz-Standard saniert. Die Jury lobt den sorgfältigen Umgang des Projektteams mit den historischen Details. Mithilfe einer Replikationstechnologie ist die originale Erscheinung der Fassade erhalten geblieben: Zugeschnittene Dämmplatten rekonstruieren die Ziegelstruktur im Erdgeschoss. Implementiert wurden außerdem Solar-Kollektoren und ein Speichersystem. Der Heizwärmebedarf wurde um zumindest drei Klassen verbessert.

Lobende Erwähnung II: Goethehof in Wien/Österreich

Sanierung, Denkmalschutz und Wohnqualität: Die Sanierung der Wohnhausanlage aus der Zwischenkriegszeit zeigt auf, dass Denkmalschutz und umfangreiche Sanierungsmaßnahmen Hand in Hand gehen können. Im Zuge der Sanierung wurden zahlreiche Fassadenkunstwerke restauriert, eine Parkgarage unter dem Park gebaut, im Dachgeschoss 128 neue Wohnungen geschaffen und an das Fernwärmenetz angeschlossen. Der Heizwärmebedarf konnte um 73,3 Prozent reduziert werden, von 166,70 kWh/m²a vor auf 44,77 kWh/m²a nach der Sanierung. Das gesamte Gelände ist nun barrierefrei zugänglich, was einer alternden Gesellschaft angemessen Rechnung trägt.

Kategorie Neubau Wohnbau Einfamilienhaus

Gewinner: Projekt VL-L, Linden/Belgien

Modernes Gebäude in Landschaft: Die Einfamilien-Villa wurde auf einem abschüssigen, bewaldeten Grundstück errichtet. Mit der Auszeichnung würdigt die Jury die außergewöhnlichen Möglichkeiten im Einsatz von WDVS und sich ausdrucksstark zu artikulieren. Die hohe Energieeffizienz wird getragen von einem WDVS mit 200 mm Dicke, Photovoltaik und kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung. Der Heizwärmebedarf beträgt 39,70 kWh/m²a.



Qualitätsgruppe

WÄRMEDÄMMSYSTEME

Presseinformation. Wien, September 2021

Kategorie Neubau Wohnbau – Mehrgeschossiger Wohnbau

Gewinner: Petržalka Bezirk, Bratislava /Slowakei

Nachverdichtung in der Stadt: Das neue Apartmentgebäude umfasst 335 Wohneinheiten und 15 Shops. Das Projekt zeigt hervorragend den Einsatz von WDVS für eine moderne Architektur. Durch die entsprechend gestalteten Außenflächen ist eine skulpturale Fassade entstanden. Durch den Einsatz von WDVS und Wärmepumpen haben die ArchitektInnen und PlanerInnen eine hohe Energieeffizienz mit einem Heizwärmebedarf von 27 kWh/m²a erreicht.

Lobende Erwähnung: Globe Works, Birmingham/United Kingdom

Hand in Hand – WDVS und regionale Bautradition: Gelobt wird dieser Neubau für das außergewöhnliche Design. Auf einem ehemaligen Werksgelände wurden fünf Gebäude errichtet, die zusammen 520 Studentenwohnungen beherbergen. Das Projektteam wählte ein WDVS, das die typische Bautradition nachstellt und deren Optik aufweist.

Dieses Projekt veranschaulicht ebenfalls die vielfältigen Designmöglichkeiten von WDVS. Es lässt sich an nahezu alle Bautraditionen anpassen und es wird eine höchste Energieeffizienz erreicht.

EAE-Award 2021: Die Siegerprojekte im Überblick

GEWINNER

Kategorie Öffentliche/Gewerbliche Bauten

Maison de la Culture de la Province de Namur in Le Delta/Belgien



Architektur: Philippe SAMYN and PARTNERS, architects & engineers, www.samynandpartners.com

Projekteigentümer: La province de Namur, www.ledelta.be

Verarbeiter: Allfac, www.allfac.be

WDVS Hersteller: Sto, www.sto.com

Foto © Quentin Olbrechts, SAMYN and PARTNERS

Kategorie Wohnbau Sanierung

Westend Villen in Berlin/Deutschland



Architektur: IGS Ingenieur-Gesellschaft mbH

Projekteigentümer: Königstadt Gesellschaft für Grundstücke und Industrie mbH, www.koenigstadt.de

Verarbeiter: Bausanierung Ralf Jahnke GmbH, www.bausanierung-jahnke.de

WDVS Hersteller: Sto, www.sto.de

Foto © Kingspan Deutschland

Kategorie Wohnbau Neubau – Einfamilienhaus

Project VL-L in Linden/Belgien



Architektur: Niko Wauters, Niko Wauters Architecten BV, www.nikowauters.be

Projekteigentümer: Privat

Verarbeiter: Consteca, www.consteca.be

WDVS Hersteller: Willco, www.willcoproducts.be

Foto © Nick Cannaearts, Home Sweet Home



Kategorie Wohnbau Neubau – Mehrgeschossiger Wohnbau

Matadorka in Bratislava/Slowakei



Architektur: VI Group a.s., www.vigroup.sk

Projekteigentümer: Privat

Verarbeiter: Assyx spol. s r.o., www.assyx.sk

WDVS Hersteller: Baumit, www.baumit.sk

Foto © Tomas Manina, eye one s.r.o./eye two s.r.o

LOBENDE ERWÄHNUNGEN

Kategorie Wohnbau Sanierung

Einfamilienhaus in Aosta /Italien



Architektur: Ing. Andrea Gadin

Projekteigentümer: Privat

Verarbeiter: IVIT Energia SRL, www.ivitenergia.com

WDVS Hersteller: Univer, www.univer.it

Foto © IVIT Energia SRL

Goethehof in Wien/Österreich



Foto © Bernhard Broer Photography

Architektur: Arch. Dipl. Ing. Werner Rebernick, www.gsd.at; Arch. Dipl. Ing. Martin Kiener, www.architektur-kiener.at

Projekteigentümer: Wiener Wohnen, www.wienerwohnen.at

Verarbeiter: Leyrer & Graf Baugesellschaft m.b.H., www.leyrer-graf.at; Sareno Objektisolierung GmbH & Co KG, www.sareno.at

WDVS Hersteller: Capatect Baustoffindustrie GmbH, www.capatect.at

Kategorie Wohnbau Neubau – Mehrgeschossiger Wohnbau

Globe Works in Birmingham/United Kingdom



Architektur: Steve Ritchie Partnership, www.steveritchiepartnership.co.uk

Projekteigentümer: NIDO Student Accommodation, www.nidostudent.com

Verarbeiter: WSF Contracts Ltd, www.wsfcontracts.co.uk

WDVS Hersteller: Alsecco UK, www.alsecco.co.uk

Foto © Mummy Bear Photography UK

ARGE QG WDS: Arbeitsgemeinschaft der Spezialisten

Die Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme (QG) ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft und vereint die größten Anbieter von Wärmedämmverbundsystemen in Österreich: Baumit, Capatect, Röfix und Sto. Ein Großteil aller in Österreich verarbeiteten Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) kommt aus den Betrieben dieser vier Unternehmen. Ziel der QG ist es, private und öffentliche Bauherren über die Vorzüge von WDVS zu informieren und die Verarbeitungsqualität zu steigern. Dafür gibt die QG eine Verarbeitungsrichtlinie (VAR) heraus und hat die Ausbildung zum zertifizierten WDVS-Fachverarbeiter (ZFV) initiiert. Der ETHOUSE Award – der Preis für energieeffiziente Sanierungen in Österreich gilt als Zeichen, dass planerische und Ausführungsqualität zu attraktiven Objekten führen. Diese als Impulse möchte die QG in die Öffentlichkeit bringen. Die Initiativen – VAR, ZFV und ETHOUSE Award – sind im Sinne der UN Sustainable Development Goals.